



**Ersatzbiotop
Amphibienlaichgebiet
Schutzverordnung
Unterhaltsplan
Aufwertungsmassnahmen
Neophytenbekämpfung
Ziegenbeweidung**

Kiesgrube Mülibach

Die Kiesgrube Mülibach liegt im Bereich der früheren Reuss und ist ein wertvolles Ersatzbiotop für die an Fließgewässern häufig fehlenden dynamischen Lebensräume der Flusslandschaft. Die Kiesgrube ist im Inventar der Amphibienlaichgebiete von nationaler Bedeutung enthalten. Da durch die Inbetriebnahme der Bauschuttanfertigung, Kompostieranlage sowie dem Kiesabbau die wertvollen Lebensräume und Artvorkommen in der Grube Mülibach gefährdet waren, liess die Betreiberin AGIR 2002 einen Gestaltungsplan erstellen. Die Schutzverordnung regelt den Schutz und die Förderung der seltenen Pflanzen- und Tierarten in der Kiesgrube. Im Auftrag der Fachstelle Naturschutz hat planikum zusammen mit weiteren Spezialisten die Schutzverordnung und den Unterhaltsplan sowie Schutz- und Fördermassnahmen für die seltenen Pflanzen- und Tierarten erarbeitet. Diese umfassen u. a. die Umsiedlung seltener Pflanzenarten inkl. Erfolgskontrolle, Aufwertungsmassnahmen für Amphibien sowie die Bekämpfung von Neophyten. Planikum koordiniert deren Umsetzung sowie die Unterhaltsarbeiten. Zudem kontrollieren wir laufend den Zustand der Lebensräume und erarbeiten Schutz- und Aufwertungsmassnahmen.



Kurzbeschreibung

Umsetzung des Gestaltungsplans, Erarbeitung der Schutzverordnung und Koordination der Massnahmenumsetzung

Projektdateien

Erarbeitung Grundlagen Schutzverordnung: 2007–2009
Koordination und Betreuung Unterhaltsarbeiten/Ziegenbeweidung: seit 2009

Standort

Ottenbach ZH

Auftraggeber

AGIR AG, Affoltern am Albis

Fachstelle Naturschutz des Kantons Zürich

